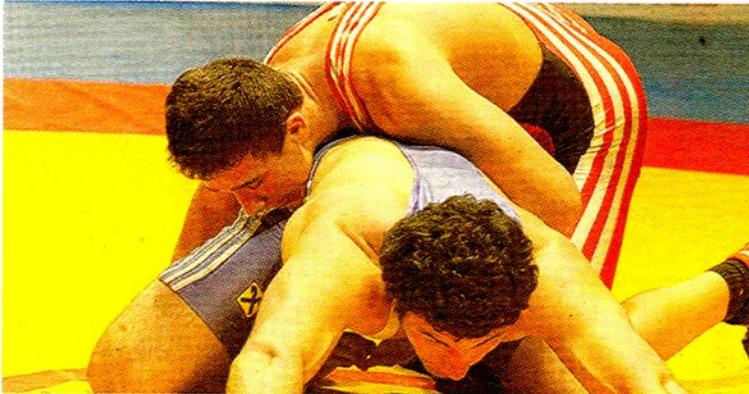


# Hrustanovic zeigte auf

## Walser erreichte die dritte Runde bei Ringer-WM – Brötzner früh out



**Amer Hrutanovic** (oben) zeigte bei der Ringer-Weltmeisterschaft im dänischen Herning mit starker Leistung auf.

Foto: Ivinger

Mit einer starken Kampfleistung erreichte Amer Hrutanovic die dritte Runde bei der Ringer-WM in Dänemark. Für Manfred Brötzner war die WM bereits nach einem Kampf vorbei.

WALS-SIEZENHEIM. Nach einem Freilos in Runde eins gelang

Amer Hrutanovic gegen den Israeli Tsion Khundiashvili ein Auftakt nach Maß. In zwei Runden setzte sich der junge AC-Wals-Athlet durch, ehe ihn der WM-Bronzemedallengewinner von 2007, Badri Khaisala aus Georgien, stoppte. „Mit einem Quäntchen Glück wäre mehr möglich gewesen“, waren sich Sportdirek-

tor Heinz Ostermann und Bundestrainer Peter Kosmata einig „denn Amer führte in Runde eins bis zwei Sekunden vor Schluss.“ WM-Debütant Manfred Brötzner verlor seinen Auftaktkampf im freien Stil gegen den Mongolen Purevjav Unurbat nach zwei Runden. Dennoch erfüllte Brötzner die in ihn gesetzten Erwartungen.